



# WABERNPOST

DIE ZEITSCHRIFT FÜR WABERN, SPIEGEL UND STEINHÖLZLI



- 5** **Wollywood**  
Wird Wabern zur Filmcity?
- 10** **Swisstopo**  
40 neue Stellen in Wabern
- 9** **Offside**  
Kein Platz für Cristiano Ronaldo in Wabern
- 13** **Halleluja!**  
Waberns Singkreis im Berner Münster
- 15** **Gute Taten**  
Prominenter Pfadi-Jubilär

# 2

Februar 2015  
68. Jahrgang



**Simu dr Maler GmbH**



Simon Joerin  
Gurtenareal 26  
3084 Wabern  
Tel./Fax 031 961 47 00  
Natel 079 394 77 76  
www.simudrmaler.ch

- Malen
- Gipsen
- Tapezieren
- Isolieren
- Renovieren
- Trockenbau

Für Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

**MALEREI – GIPSEREI**

**AWWA BAU GMBH**

Gurtenareal Dorfstrasse 3084 Wabern  
Tel. 031 961 59 59 Fax 031 961 89 50

**Ihr Profi für Umbau und Sanierungen**

**Bodenland**  
Bodenbeläge.

Seit 125 Jahren Ihr Fachmann für Bodenbeläge



**Besuchen Sie unsere Ausstellung** mit vielen grossformatigen Parkett-Mustern. Auch Samstags und Abends möglich!

**Bodenland AG**, Sägetstrasse 7a, 3123 Belp  
031 809 02 35, www.bodenland.ch

*Tertianum*  
Residenzen

**MITTAGSTISCH FÜR SENIOREN**  
**MONTAG BIS SAMSTAG, 12.00 UHR**



Herzlich willkommen am etwas anderen Mittagstisch für Senioren in Tertianum-Qualität

Geniessen Sie in der Tertianum Residenz Chly-Wabere ein feines, ausgewogenes und günstiges Mittagessen. Die hochstehende Gastronomie in gediegener und entspannter Atmosphäre wird Sie begeistern.

Reservationen nehmen wir gerne entgegen unter:

031 960 60 15

oder

chlywabere@tertianum.ch

Wir freuen uns, Sie bald bei uns als Gast begrüssen zu dürfen!

Tertianum AG · Residenz Chly-Wabere · Nesslerenweg 30  
3084 Wabern · Tel. 031 960 60 60 · www.tertianum.ch

**Solarium Massage Kosmetik Nail Design Permanent Make-up**

Heidi Finger + Team  
Seftigenstrasse 225  
3084 Wabern

**031 961 73 70**  
solarium-wabern.ch



**EGGER Isolierbau GmbH**



- ★ Fenster ★ Türen
- ★ Klappladen
- ★ Roll-Laden
- ★ Lamellenstoren
- ★ Reparaturen/Service



Belpstrasse 24  
3122 Kehrsatz  
Tel. 031 972 34 44  
www.egger-gmbh.ch

**Sing mit, blyb fit!**

mit der Berner Liedertafel  
mehr: [www.bernerliedertafel.ch](http://www.bernerliedertafel.ch)

**Elektriker WALTER & FANKHAUSER AG**

CH-3084 Wabern  
Telefon 031 960 90 90

[www.wafa.ch](http://www.wafa.ch) [info@wafa.ch](mailto:info@wafa.ch)



**Ines Bartels-Bögli**

**Bögli Bestattungen**  
GmbH

Köniz und Wabern  
031 971 63 39  
boegli-bestattungen.ch

**Das Familienunternehmen in dritter Generation**  
Seit vielen Jahrzehnten beraten wir und erledigen sämtliche Aufgaben im Todesfall kompetent und zuverlässig. Wir sind 365 Tage rund um die Uhr für Sie da.

**Ines Bartels-Bögli Regine Hostettler**

## Editorial

Wird Wabern zum Hollywood der Schweiz, gewissermassen zu Wollywood? Man könnte es fast meinen. Mit grossem Aufwand, inklusive nächtlichem Blaulichteinsatz, wurde Anfang Januar in und rund um das Restaurant Heitere Fahne in Wabern ein Spielfilm gedreht, der Ende 2015 in die Kinos kommen soll. Der Titel des Streifens mit bekannten Schweizer Schauspielern: «Auf Leber und Tod». Klar, dass die Wabern Post bei den Dreharbeiten dabei war (Seite 5). Unabhängig davon logiert seit dem 1. Januar 2015 eine neue Firma im Areal der Gurtenbrauerei, die professionelle Werbefilme produziert. Auch bei «Element P», so nennen sich die Filmprofis, durften wir bei Dreharbeiten reinschauen (Seite 7). Und schliesslich stellen wir das junge Filmteam der kirchlichen Jugendarbeit Wabern/

Spiegel vor (Seite 10). Fast filmreif, aber diesmal leider real, ging es in Wabern am 23. Dezember, einen Tag vor Weihnachten, zu und her. Maskierte Räuber überfielen die Filiale der Kantonalbank an der Seftigenstrasse. Trotz mehrerer Fahndungsaufrufen der Polizei ist die Täterschaft nach einem Monat noch flüchtig.

Natürlich gibt es in Wabern weiterhin auch das normale Leben, zum Beispiel beim Jassturnier des FC Wabern, bei der Turnriege des SSC Wabern oder beim Wintermusikisieren in der Bernau. Und wussten Sie, dass es in Wabern einen neuen Computershop, bald einen neuen Coiffeur, einen neuen Veloladen, einen neuen Tanz- und Yoga-Raum gibt? Wenn Sie diese Ausgabe der Wabern Post lesen, wissen Sie mehr. Viel Lesevergnügen!

Mario Tuor

## Titelbild

Für Filmaufnahmen wurde das Restaurant «Heitere Fahne» in Wabern – früher die Brauereiwirtschaft – kurzerhand in «Cafe Jungfrau» umgetauft. Der Spielfilm «Auf Leber und Tod» soll im Herbst dem Publikum gezeigt werden.

Bild: mt



## Redaktion

Wabern Post, Postfach 180,  
3084 Wabern  
wabernpost@bluemail.ch  
Mo/Di/Mi 10 bis 12.30 Uhr  
Tel. 031 961 85 39  
PC-Konto: 30-772177-1

Manuela Bittel (mb), Theresia Morgenegg (tmo), Pierre Pestalozzi (pp), Hannah Plüss (hp), Roland Saladin (rs), Liselotte Sohler (ls), Mario Tuor (mt), Moël Volken (mv)

Sie können die Wabern Post auch im Internet als PDF-Datei anschauen oder herunterladen:

www.wabern.ch > Agenda & Aktuelles  
Haben Sie die Wabern Post nicht erhalten, rufen Sie bitte direkt die DMC an:  
Tel. 031 560 60 75.

## Wabern Post-Jahresabo

Wohnen Sie nicht im Gratis-Verteilbezirk (Wabern, Gurtenbühl, Spiegel, Steinhölzli, Blinzern)? Sie können die Wabern Post abonnieren! Fr. 20.– pro Jahr oder Fr. 66.– für Jahrgangssponsoren, die publiziert werden: wabernpost@bluemail.ch

## Erscheinungsdaten

Nr.	Redaktionsschluss	erscheint
03/15	10.02.	26.02.
04/15	10.03	26.03.
05/15	14.04.	30.04.
06/15	12.05.	28.05.
07/15	09.06.	25.06.

## Herausgeber

Vereinskonvent Wabern

Die Wabern Post ist das Mitteilungsblatt der Mitglieder des Vereinskonzents Wabern. Die Wabern Post ist politisch und konfessionell unabhängig. Sie wird 11-mal im Jahr in die Haushalte von Wabern, Gurtenbühl, Spiegel, Blinzern und Steinhölzli verteilt. Auflage: 6200 Ex.

Das Kultursekretariat der Gemeinde Köniz unterstützt die Wabern Post jährlich mit Fr. 1000.–. Leiste:

Gurtenbühl-Leist – Spiegel-Leist – Wabern-Leist Vereine:

- Alters- und Pflegeheim Weyergerut Bethanien
  - Ausbildungszentrum Morillon
  - Bernau • Berner Liedertafel • Bibliothek Wabern
  - Elterngruppe Wabern
  - Familiengarten-Verein Wabern • FC Wabern
  - Feuerwehrverein Wabern • Fischerclub Wabern
  - Frauenriege Wabern • Frauen St. Michael
  - Frauenverein Wabern-Spiegel
  - Freischützen Wabern • IG-Kompost Köniz
  - Infozentrum Eichholz
  - juk–Jugendarbeit Köniz/Wabern
  - Könizer Bibliotheken • Konzertverein Spiegel
  - La gugg au vin • Ludothek Wabern
  - Michael-Chor Wabern
  - Musikgesellschaft Köniz-Wabern
  - Pfadi Falkenstein Köniz
  - Pfarrei St. Michael • Ref. Kirche Wabern
  - Reservat Eichholz Wabern • Schule Morillon
  - Salome Brunner-Stiftung: Sprachheilschule Wabern und Heilpädagogische Schule Wabern
  - Schachclub Köniz-Wabern
  - SPITEX Region Köniz
  - Sport- und Skiclub SSC Wabern
  - Singkreis Wabern • Spiegelbühne
  - Stiftung Bächtelen • Tennisclub Eichholz Wabern
  - Tertianum AG Residenz Chly Wabere
  - Turnverein Wabern • Verein Kinderheim Maiezyt Wabern • Verein Freizeit-Arbeit Wabern-Spiegel
  - Verein Spiegel-Blinzernplateau
  - Wasserfahrverein Freiheit Wabern-Bern
  - Wohn- und Pflegeheim Grünau AG
- Parteien aus dem Spiegel und aus Wabern:  
BDP • CVP • EVP • FDP • SP • SVP • Grüne Köniz

## Schreiben Sie uns

Die Redaktion freut sich über Zuschriften aus der Leserschaft. Kürzungen oder das Einholen von Gegendarstellungen bleiben vorbehalten. Eingereichtes Material (Foto, Text, CD usw.) wird nicht retourniert.

## Verlag, Inserateservice

www.jordibelp.ch

Jana Fuchs

Aemmenmattstrasse 22, 3123 Belp

inserate.wabernpost@jordibelp.ch

Tel. 031 818 0117, Fax 031 819 38 54





**Aegerter**

**Bäckerei – Konditorei**

Kirchstrasse 192, 3084 Wabern  
Tel. 031 961 29 74  
Fax 031 961 77 94

## Fasnachtszeit

Das Brot des Monats Februar:

## Narrenbrot



Feine Fasnachtschüechli  
Berliner  
Schenkeli



**Glutenfrei: Brot und Zöpfe  
für Zöliakie-Allergiker**

### Sonntagmorgen offen

Mo	6.00 - 12.30	
Di-Fr	6.00 - 12.30	14.00 - 18.30
Sa	6.00 - 13.00	
So	8.00 - 12.00	

## PERLER & Co.

einzigartig antike Öfen

WERKSTRASSE 24  
3084 WABERN  
TEL. 031 961 79 79  
FAX 031 961 72 10  
WWW.PERLER.CH  
INFO@PERLER.CH



**pfadi** falckenstein könic

Falckenstein – seit 1949 die Pfadi  
der ganzen Gemeinde Könic

### Schnuppern und Neueintritte sind immer möglich!

Auskünfte:  
Noemi Kasteler, Abteilungsleiterin  
079 291 96 32 / al@pfadi-falckenstein.ch

**Voranzeigen:**

**Samstag, 14. März: Kantonaler Pfaditag**  
im Liebefeld-Park

**Samstag, 25. April: Schnuppertag**  
(Treffpunkt: 14 Uhr, Oberstufenzentrum Könic)

## Elternberatung / Coaching



- für Mütter und Väter mit Kindern im Alter zwischen 2 und 12 Jahren
- vier Sitzungen (je ca. 60 Min.)
- Unterstützung in der Wahrnehmung Ihres Kindes und bei der persönlichen Lösungsfindung
- Ziel: mehr Sicherheit, Gelassenheit und Freude im Familienalltag

Beratungen: am Pappelweg 32 in Wabern  
031 971 73 93 / 076 465 76 73

Marie-Louise Spinnler-Schweizer, Lehrerin, Erwachsenenbildnerin FA und Triple P-Beraterin ([www.elternberatung-spinnler.ch](http://www.elternberatung-spinnler.ch)), Mutter von vier Kindern.



**EGLI**  
**BESTATTUNGEN**  
Bern und Region seit 1975

Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst.  
Urs Gyger, Geschäftsleiter Bern

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern  
[www.egli-ag.ch](http://www.egli-ag.ch) office@egli-ag.ch  
24-h-Tel. 031 333 88 00

## KOSMETIKINSTITUT SILVIA GERBER

eidg. dipl. Kosmetikerin

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eichholzstrasse 4, 3084 Wabern  
Telefon 031 961 02 02

## Bürgin Elektro



Beat Bürgin Elektro AG

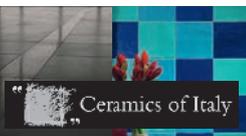
Bellevuestrasse 52 Telefon 031 972 87 00 info@buergin-elektro.ch  
3095 Spiegel Fax 031 972 87 01 www.buergin-elektro.ch

### Vertrauen verbindet

## gerber storen

Gerber Storen AG  
Rolläden · Storen · Reparaturservice  
Föhrenweg 72 3095 Spiegel  
Telefon 031 971 22 92 Fax 031 972 09 87

## Keramik Elia AG



**ELIA**  
PLÄTTLI

[www.keramikelia.ch](http://www.keramikelia.ch)

PLÄTTLIARBEITEN  
NEU – UMBAU – REPARATUREN

BERATUNG  
INDIVIDUELL UND PERSÖNLICH

SHOW ROOM  
FÜR NEUE INSPIRATIONEN

Zimmerwaldstrasse 15 | 3122 Kehrsatz | 031 961 36 00 | info@keramikelia.ch

## COIFFEUR ALBERTONI

HAIRSTYLING & MAKE-UP  
KERATIN BEHANDLUNG



EICHHOLZSTRASSE 4  
3084 WABERN  
031 961 71 00

[WWW.COIFFEUR-ALBERTONI.CH](http://WWW.COIFFEUR-ALBERTONI.CH)

## Waberns Kirchenglocken stoppen Filmequipe

Um «Leber und Tod» geht es in einem Schweizer Spielfilm, der jüngst in und um das Restaurant Heitere Fahne in Wabern gedreht wurde. Ausgerechnet in der entscheidenden Filmszene sorgten Waberns Kirchenglocken für ungebetene Töne.

«Stopp, stopp!» ruft der Tonoperateur gerade in dem Moment, als die Klappe für die entscheidende Filmszene fällt. «Irgendwo läuft noch eine Kaffeemaschine, bitte abstellen». Doch die Kaffeemaschine läuft gar nicht. Es ist Samstagabend, 19 Uhr, und was die Bewohnerinnen und Bewohner von Wabern längst wissen, merken bald auch die auswärtigen Filmleute: die Glocken der reformierten Kirche Wabern läuten wie jeden Samstagabend auch heute den Sonntag ein – die Filmaufnahmen müssen für 15 Minuten unterbrochen werden.

Wir sind zu Gast im Restaurant Heitere Fahne in Wabern, das von Mitte Dezember bis Mitte Januar Betriebsferien hat. In dieser Zeit hat sich ein Filmteam unter der Leitung von Regisseur Res Balzli eingemietet. Im «Cafe Jungfrau», so heisst die Heitere Fahne im Film, werden einige Szenen des Schweizer Spielfilms «Auf Leber und Tod» gedreht.

In der «ruppigen Burleske», so nennt es Regisseur Balzli, geht es um ein ernstes Thema, nämlich das Warten eines schwer kranken Alkoholikers auf eine künstliche Leber – und im übertragenen Sinne um die Frage, in welchem Organ die Seele des Menschen steckt. Die Antwort im Film liegt in Afrika, dem anderen Drehort neben Bern. Mehr sei nicht zur Handlung des Films verraten.

Zurück zum Drehort: Dank Waberns Kirchenglocken kann Gilles Tschudi, einer der prominenten Schauspieler, die im Streifen mitwirken, Pinkelpause machen. Und ein anderer bekannter Schauspieler, Max Rüdlinger, erinnert sich angesichts des Besuchs des Reporters der «Wabern Zeitung» an seine früheren Zeiten in Wabern, als er mit ein paar Studenten in der altherwürdigen Villa Schauwecker, wo heute die Kantonalbank steht, in einer «revolutionären Wohngemeinschaft» gewohnt habe. «Zum Ärger einiger gutbürgerlicher Nachbarn», wie sich Rüdlinger noch heute schelmisch freut.



Dreharbeiten in der «Heitere Fahne» in Wabern alias Cafe Jungfrau: am Tisch die Schauspieler Max Rüdlinger (stehend links) und Gilles Tschudi (sitzend), rechts stehend Regisseur Res Balzli. Bild mt

Dann ist endlich wieder Ruhe, die Glocken haben ausgeläutet und die Filmszene, in der die Hauptfigur Tinu den erlösenden Anruf bekommt, eine geeignete Leber sei gefunden, kann fertig gedreht werden. Diesmal stimmen Licht und Ton, und alle der rund 20 beteiligten Schauspieler und Statisten spielen ihren Part zur Zufriedenheit des Regisseurs.

Die Heitere Fahne ist ein eigentlicher Glücksfall für die Filmequipe. «Ich habe noch nie einen so schönen Drehplatz ausserhalb eines Studios gesehen», schwärmt Roger Jendly, der als Hauptdarsteller des Films den alten Tinu spielt, der auf eine neue Leber wartet. Der 76-jährige Jendly, der in der Romandie als komödiantischer Schauspieler bekannt ist und früher Filme mit den Regisseuren Jean-Luc Godard und Alain Tanner gedreht hat, ist zum ersten Mal in Wabern und fragt uns: «Was bedeutet eigentlich ‚Heitere Fahne‘ genau?» Nun ja, klärt ihn der Reporter auf, Französisch nennt man diesen Ausdruck wohl etwa «nom de dieu!». Jendly ist erstaunt über einen solchen Restaurantnamen, aber die Doppeldeutigkeit gefällt ihm sehr.

Auch Regisseur Res Balzli ist hell begeistert von der Heitere Fahne: «Das ist perfekter als ein Studio: eine herrlich schöne Beiz als Filmkulisse samt Nebenräumen für Maske, Büro, Rückzugsraum, Kantine – besser geht's nicht.»

Neben Innen- wurden in Wabern auch Aussenszenen gefilmt. So kurvte an einem

Samstag- und Sonntagabend mehrmals eine Ambulanz mit Blaulicht vor der Heitere Fahne, respektive dem Cafe Jungfrau, um den Patienten, der so lange auf seine neue Leber gewartet hatte, so rasch wie möglich ins Spital zu transportieren. Die Filmcrew hatte die Nachbarschaft vorsorglich per Flugblatt gewarnt, dass dies kein Ernstfall, sondern ein Film sei.

Der Spielfilm «Auf Leber und Tod», der mit einem Budget von rund 1,7 Millionen Franken als mittelgrosse Produktion gilt, soll spätestens an den Solothurner Filmtagen Anfang 2016 dem Publikum vorgeführt werden. Die Finanzierung ist vor allem dank Beiträgen des Kantons Bern und des Bundesamts für Kultur gesichert, der Vertrieb in den Kinos ist noch nicht definitiv geregelt.

Mario Tuor



Kein Ernstfall, sondern Filmszene: Blaulichteinsatz vor der Heitere Fahne. Bild mt

## Die Schneiderin am Gurten

**Janet Hebeisen, 48-jährig, ist eine alt eingesessene Wabererin. Sie ist in Wabern aufgewachsen und hier zur Schule gegangen, während ihre Eltern den Sanitär-Betrieb an der Weyerstrasse 20 führten. Dort, wo vorher zwei Einfamilienhäuser standen, steht inzwischen ein modernes Mehrfamilienhaus, und just dort drin ist neuerdings auch ihre Schneiderei anzutreffen.**



Janet Hebeisen in ihrem Atelier.

Bild zvg

Seit Ende 2014 bietet Janet in ihrem Atelier «Schneiderei am Gurten» Näharbeiten an. Sie ist ausgebildete Schneiderin und bei ihr dreht sich vieles um Mode. Sie hat das, was man ein ästhetisches Auge nennen könnte, besucht mit Genuss Flohmärkte in Frankreich und hätte irgendwann gerne wieder einen eigenen Laden, wo nebst Kleidern auch Vintagemöbel zum Erwerb stehen sollen. Während neun Jahren führte sie gemeinsam mit einer Kollegin einen Laden in der Matte in Bern. Dort konnte man sich einerseits schick gebraucht einkleiden und andererseits professionell die Haare schneiden lassen, war das Geschäft doch Schneiderei, Second-Hand-Shop und Frisör in einem.

### Neustart

Seit Kurzem wird nun mit dem neuen Namen «Schneiderei am Gurten», in Wabern durchgestartet. Bisher lässt sich das Schneidern gut an, viele Stammkunden aus der Matte sind treu geblieben und neue Kunden aus Wabern dazu gekommen. Nebenbei arbeitet Janet Hebeisen in einem trendigen

Berner Modegeschäft, als Schneiderin und leidenschaftliche Verkäuferin.

Änderungen, Anpassungen, Kleider ausbessern oder auch ein komplett neues Kleid nähen lassen. Vor Ort anzutreffen ist Janet Hebeisen jeweils am Donnerstag und Freitag, es kann aber auch individuell ein Termin vereinbart werden.

An ihrer Arbeit gefällt ihr besonders das Kreative, das Persönliche und Individuelle. So hatte sie auch bereits Aufträge der besonderen Art. Besonders in Erinnerung geblieben ist die Sängerin, die sich ein spezielles Kostüm schneidern liess und seither Janet regelmässig Bilder vom getragenen Kostüm anlässlich der jeweiligen Auftritte zuschickt.

### Garderobe-Beratung

Begleitetes Einkaufen, das gemeinsame Durchgehen des Kleiderschranks, mit der Kundin/dem Kunden, seinen Kleiderstil finden und entwickeln: Der Fokus liegt nicht nur auf kostspieligen Designerkleidern, nein, es kann auch mit erschwinglichen Labels ein stylischer, authentischer Look gefunden werden. Sie möchte Beratung und Begleitung für jedes Budget anbieten. Wer frischen Wind in seine Garderobe bringen will, ist hier bestens aufgehoben!

Janet Hebeisen, Schneiderin am Gurten,  
Weyerstrasse 20 / 1. UG, 3084 Wabern  
076 322 31 47

Manuela Bittel

## Leben im Quartier

Wir wanderten auf verschlungenen Pfaden in Teneriffa, als sich ein holländisches Mitglied unserer Wandergruppe erkundigte, woher wir kämen.

«Aus der Schweiz. Wir wohnen in Bern, also eigentlich in Wabern bei Bern.»

«WaBern ... wie interessant! Ist es üblich in der Schweiz, dass die Aussenquartiere ähnlich heissen wie die Stadt?»

Wir klärten ihn darüber auf, dass Wabern ein Ortsteil der Gemeinde Köniz sei und nicht zu Bern gehöre, obwohl der Ort übergangslos in die Stadt Bern übergehe. Unser Quartier hingegen heisse Maygut.

«Aha.» Er wirkte verwirrt. Dann hellte sich sein Gesicht auf. «Kommt nicht auch eure neue Bundespräsidentin aus Bern?»

«Ja. Das heisst nein. Die Bundespräsidentin kommt aus Köniz wie wir, aber eigentlich wohnt sie im Spiegel, einem anderen Ort der Gemeinde.»

Der Mann schüttelte ungläubig den Kopf. Ähnlich verwirrt reagierte eine Besucherin aus Deutschland, die auf der Seftigenstrasse an Schildern mit der Aufschrift WAWRA, WABERN, WABREN und WAVRE vorbeigefahren war. «Ihr Schweizer macht es euch auch nicht gerade einfach mit eurer Mehrsprachigkeit», meinte sie halb respektvoll, halb mitleidig. Wir erklärten ihr, dass die Schilder an den Leuchtmasten einen historischen Hintergrund hätten.

«Warum nun wieder die Waberer und nicht die Waberner?», fragte sie. «Man sagt doch auch die Berner und nicht die Berer!»

Das war mir bisher noch gar nicht aufgefallen. «Wahrscheinlich eine kulturell bedingte Entwicklung», gab ich zu bedenken. «Ich bin jedenfalls eine Wabererin und keine Wabernerin. Das klingt zwar nicht ganz so weltläufig wie «Ich bin eine Berlinerin», aber dafür haben wir eine tolle Sicht auf die Alpen.» (Eine typische Aeby-Argumentation.)

In Deutschland gibt es übrigens noch ein weiteres Wabern. Vielleicht rufe ich dort mal an und frage, wie sie sich denn nennen ...

PS: Der Titel sollte also korrekterweise «Leben im Ortsteil» heissen, aber ich darf in dieser Kolumne ja den Quartierligeist pflegen ... Klingt seltsam? Wieso? Man sagt doch auch «Kantönligeist»!

Stephanie Aeby

## Filmen im Elefanten

Es sieht gespenstisch aus, gespenstisch schön. Wir sind in der riesigen und mit unzähligen Graffitis versprayten Halle am Fuss des Gurtens in Wabern, wo bis 1996 die Abfüllanlage der Gurtenbrauerei stand. Heute erfüllt aber nicht das Geklitze tausender Flaschen die stillgelegte Industriehalle, sondern stampfender Schlagzeugrhythmus. Vor der imposanten Glasfront mit Blick auf die Stadt Bern sitzt ganz verloren im riesigen Raum eine Frau am Schlagzeug, Stöpsel in den Ohren, und lässt ihre Schlägel auf die Trommeln sausen. Ein Kamerateam filmt die Szene. Es ist kalt, jeder Atemhauch verursacht eine kleine Wolke vor dem Gesicht. «Was für eine tolle Location!», schwärmt Michèle Zweifel, Projektleiterin bei ElementP.

ElementP ist eine Filmagentur mit fünf fest angestellten Filmprofis und unzähligen Freelancern. Sie produzieren Werbefilme, Kinospots, Schulungsclips und vieles mehr. Zum Beispiel einen Imagefilm für eine weltweit tätige Schweizer Industriefirma, in der eine Schlagzeugin die Hauptrolle spielt.

### Von Biel nach Wabern gezügelt

Die Filmagentur Element P wurde vor neun Jahren in Biel gegründet. Am 1. Januar 2015, hat die Firma ihren Sitz nach Wabern ins Areal der Gurtenbrauerei verlegt. «Wir wollten näher zu unseren Kunden, die häufig

in der Region Bern sind», sagt Produzent Daniel Reichenbach, der von Anfang an dabei war und sein Film- und Journalistenhandwerk unter anderem beim legendären Büro Cortesi in Biel und zahlreichen Projekten im In- und Ausland erlernt hat. Es war aber auch die spezielle Atmosphäre auf dem Gurtenareal mit dem Mix von Handwerksbetrieben, Kunstateliers, Werbebüros und Kleinstbrauerei und natürlich der «grosse Elefant», wie die alte Abfüllanlage genannt wird, die den Umzug nach Wabern begünstigten.

ElementP hat für die mehrstöckige Halle mit je 2500 Quadratmetern Fläche, die demnächst renoviert wird, auch schon konkrete Nutzungsideen, aber dazu wollen die Filmprofis heute noch nichts verraten.

In der Chemie bedeutet das Element P Phosphor. «Das ist nur eine der Bedeutungen», sagt Produzent Reto Waser mit Verweis auf die früher mit Phosphor betriebenen Fotolampen und -blitze. P heisse aber auch Produktion oder Pixel, denn darin lägen ihre Stärken. Sie setzen Film- und Videoproduktionen für Firmen und Behördenstellen von der Idee bis zur Realisierung um. Beispiele der Arbeiten dieser neuen Waberer Firma sind zu sehen auf [www.elementp.ch](http://www.elementp.ch).

Mario Tuor



Wird für Filmaufnahmen benutzt: Leerstehende ehemalige Abfüllhalle der Gurtenbrauerei in Wabern, genannt «Der grosse Elefant».

Bild mit

## Die Elternpatrouille hört auf

Seit Schuljahresbeginn gehen alle Wandermatte-Schüler im Dorfschulhaus zur Schule, da ihr eigenes Schulhaus umgebaut wird. Damit die Überquerung der stark befahrenen Seftigenstrasse durch so viele Kinder reibungslos verläuft, hat der Elternrat der Schulen Wabern beschlossen, eine Elternpatrouille auf die Beine zu stellen. Wie aber bereits in der Dezember-Ausgabe der «Wabern Post» angedeutet, wird sie nur noch bis Semesterende weiter patrouillieren.

Am 29. Januar werden zum letzten Mal zwei Eltern mit Leuchtkellen auf beiden Seiten der Seftigenstrasse stehen, um den Kindern beim Überqueren zu helfen. Viele Verkehrsteilnehmer haben sich zwar für eine Fortsetzung der Patrouille ausgesprochen, doch wegen fehlendem Personal ist es für den Elternrat nicht möglich, weiterzufahren. «Auf unsern letzten Aufruf hat sich nur eine Person gemeldet», erklärt Sonja Westermeier, die für die Organisation der Patrouille verantwortlich ist, «wir hätten aber zehn Freiwillige gebraucht».

Aber man werde nicht von einem Tag auf den andern ganz verschwinden, sondern einen sanften Übergang machen: während den zwei Wochen zwischen Ende Januar und Sportferien Mitte Februar werden weiterhin zwei Eltern an der Strasse stehen, um den Kindern auf Wunsch über die Strasse zu helfen, und sie so im Hintergrund unterstützen.

«Die Elternpatrouille hat ihren Zweck erfüllt», sagt Westermeier. «Wie gesagt hatten wir nie Zweifel an den Fähigkeiten der Kinder. Aber unsere Hilfe am Anfang des Schuljahres und vor allem jetzt in der dunkeln Jahreszeit wurde von allen sehr geschätzt. Wir sind sehr zufrieden mit der Aktion.»

Hannah Plüss



Bild Archiv Wabern Post

## Ist auf Ihrem Dach alles in Ordnung?

Auch ein Dach muss regelmässig gewartet werden um grösseren Schäden vorzubeugen.



Fremdbewuchs?



Rinne verstopft?



Ziegel defekt?



Vermisstes?

Kein Problem - wir steigen für Sie aufs Dach:



Guggisberg Dachtechnik AG, Werkstrasse 24, 3084 Wabern  
Telefon 031 960 16 16 | [www.guggisberg-dachtechnik.ch](http://www.guggisberg-dachtechnik.ch)

*Ihr Partner für die gesamte Gebäudehülle*

**Ihr Reisespezialist  
in WaBern**

031 960 11 60

[www.para-tours.ch](http://www.para-tours.ch)



**PARA TOURS**

ein bleibender Eindruck

**PRIVATE SPITEX**

für Pflege, Betreuung und Haushalt

- Tag und Nacht – auch Sa/So
- von allen Krankenkassen anerkannt
- offizielle Pflegetarife
- zuverlässig, individuell und flexibel



Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG  
Tel. 031 326 61 61 [www.homecare.ch](http://www.homecare.ch)

**UMZÜGE UND TRANSPORTE**

**KELLENBERGER**

3084 WABERN

BAHNHOFSTR. 20 B

Telefon 031 961 01 65

Fax 031 961 01 17

E-Mail [info@kellenberger-umzuege.ch](mailto:info@kellenberger-umzuege.ch)

Internet [www.kellenberger-umzuege.ch](http://www.kellenberger-umzuege.ch)

**MARAG Garagen AG** seit 1980

Autogaragen und Carrosserie [www.marag-garagen.ch](http://www.marag-garagen.ch)

Kompetenz für alle Marken

Belpbergstrasse 3+5  
3125 Toffen

Tel. 031 819 25 33

E-Mail: [toffen@marag-garagen.ch](mailto:toffen@marag-garagen.ch)

Seftigenstrasse 198  
3084 Wabern

Tel. 031 960 10 20

[wabern@marag-garagen.ch](mailto:wabern@marag-garagen.ch)



TOYOTA

HONDA

Der Schrankladen ist  
in Bern bekannt für  
seine individuellen,  
Platz sparenden und  
kreativen Schrank-  
lösungen nach Mass.

**JUTZI'S SCHRANKLADEN**

Seftigenstrasse 225  
3084 Wabern

Telefon 031 372 32 42  
[www.schrankladen.ch](http://www.schrankladen.ch)



**Pilates**

im Gurtenareal, Wabern

**Bewegung ist Trumpf!**

[www.pilates-porentief.ch](http://www.pilates-porentief.ch)



## Köniz und Wabern im Offside

**Im Dezember hat der Könizer Gemeinderat die vom Parlament geforderte Strategie über Sportanlagen vorgelegt. Im Parlament wurde die Bestandesaufnahme gelobt, aber die fehlende Konkretisierung kritisiert. Krass unterversorgt sind Köniz und Wabern insbesondere in Bezug auf wettkampftaugliche Fussballfelder.**

Insgesamt ist die Gemeinde Köniz mit Sportanlagen gut versorgt, heisst es im neuen Strategiebericht über Sportanlagen, den der Könizer Gemeinderat jüngst präsentiert hat. Allerdings gibt es einen gravierenden Missstand bezüglich Fussballfeldern, die

den möglichen «Neubau einer Fussballanlage im Balsigergut in Wabern mit Normspielfeld sowie Trainingsfeld inkl. Garderoben/ Fussballinfrastruktur.»

Dieser Vorschlag ist allerdings sehr vage, denn im Bericht wird ein solches Projekt lediglich als «Idee» aufgeführt – die tiefstmögliche Kategorie.

Der Bericht wurde vom Könizer Gemeindeparlament am 12. Dezember 2014 diskutiert. Quer durch die Parteien wurde die gute Bestandesaufnahme positiv gewürdigt, jedoch kritisiert, dass kaum konkrete Aussagen über die künftige Sportanlagenstrategie in Köniz gemacht würden. Der zuständige Gemeinderat Thomas Brönnimann räumte

sondern auch infrastrukturelle Kriterien zu erfüllen seien. Dazu gehöre ein 100x64 Meter grosser Fussballplatz, ein Gelände und mindestens drei Meter Freifläche rund um das Spielfeld sowie fest installierte Spielerbänke am Rand. Auf der Lerbermatt, dem Heimplatz des FC Wabern, ist kein einziges dieser Kriterien erfüllt. FCW-Präsident Martin Eggmann hat die Gemeinde Köniz über diese Anforderungen des Verbandes in Kenntnis gesetzt. «Ich kann ja unseren Jungs nicht gut sagen, sie sollen in der Rückrunde freiwillig das eine oder andere Eigentor schiessen, damit sie nicht aufsteigen», meint Präsident Eggmann.

mt



Wie die Lerbermatt erfüllen auch die meisten anderen Fussballplätze in Köniz und Wabern die Anforderungen des Fussballverbandes nicht. *Bild mt*

der Norm des schweizerischen Fussballverbands entsprechen. «Die Vergleichszahlen bestätigen den offensichtlichen Mangel an Fussballplätzen», steht schwarz auf weiss im Bericht. Und: «Um eine gute Situation für den Fussball zu schaffen, müssten vier zusätzliche Plätze erstellt werden.»

Nur: die finanzielle Situation der Gemeinde Köniz lässt solche Projekte kaum zu. Deshalb ist der Bericht diesbezüglich vorsichtig: «Die Sportanlagenstrategie für die nächsten acht Jahre empfiehlt als ersten Schritt den Bau von zwei zusätzlichen Fussballplätzen.»

### Sportanlage im Balsigergut?

Eines dieser Projekte könnte auch in Wabern zu liegen kommen. Der Bericht nennt

ein, dass der Bericht bezüglich konkreter Projekte und Kosten keine Angaben enthalte. «Im Kontext des Sparbudgets wollten wir keine leeren Versprechungen abgeben», begründete er die Zurückhaltung.

Den im Bericht der Gemeinde festgestellten Mangel an genügend grossen Fussballplätzen bekommt der regionale Zweitligist FC Wabern ganz konkret in einem Brief des Schweizerischen Fussballverbands (SFV) zu spüren. Da der FC Wabern nach der Vorrunde auf dem erfreulichen 2. Platz liegt und damit zu den Aufstiegs kandidaten in die interregionale 2. Liga gehört, hat der SFV dem Verein im November mitgeteilt, dass für den Aufstieg nicht nur sportliche,

### FC Wabern

#### Jassturnier in Villa Bernau

Nach der erfolgreichen Premiere vor einem Jahr findet am Samstag, 7. Februar 2015, ab 18 Uhr in der Villa Bernau in Wabern die zweite Ausgabe des FC Wabern-Jassturniers statt – ab 18 Uhr.

Ein geladen sind alle, die gerne jassen. Also neben Mitgliedern des FC Wabern auch Bekannte, Verwandte, Freunde, Kolleginnen und Kollegen. Für Jassmuffel gibts Barbetrieb mit Musik.

Zum Modus: Einfacher Schieber mit Trumpf, «Obenabe» und «Undenufe» (alles zählt einfach und ohne Weisen). Partner und Gegner werden für jede Partie neu zugelost. Nach 4 Partien à 12 Runden (jeder gibt 3 Mal aus) werden die Punkte zusammengezählt. Allen Teilnehmenden winken tolle Preise vom Gabentisch (nach Rangliste).

Eintritt: Fr. 40.– inklusive Nachtessen (wird nach zwei Partien serviert)  
Fr. 25.– ohne Nachtessen

Anmelden bei: [danielluck@me.com](mailto:danielluck@me.com)

mt



# Brennpunkt • Vereine

## Gewerbenews

Erfreulicherweise bleiben drei aufgegebene Geschäftsliegenschaften an der Seftigenstrasse im Zentrum Waberns nicht lange leer.

### PCexperten

«Man hat mich vor Wabern gewarnt», sagt Benjamin Kämpfer, Geschäftsleiter des Anfang Januar neu eröffneten Computershops «PCexperten» an der Seftigenstrasse 226. Tatsächlich haben an dieser Stelle mitten in Wabern in den letzten Jahren schon mehrere Läden erfolglos ihr Glück versucht. Kämpfer ist zuversichtlich, dass sein Konzept funktionieren wird. Schliesslich hat er seinen bisherigen Standort im benachbarten Liebefeld verlassen, weil sein Laden den Kundenandrang in den zu kleinen Räumlichkeiten nicht mehr bewältigen konnte. PCexperten verkauft erfolgreich Computer aller Marken samt Zubehör, Beratung und individuellem Service an Privatpersonen und Kleinfirmen. «Wir haben auch einen Helpdesk für Fernbehebung von PC-Problemen», sagt Firmenchef Kämpfer, zu dessen vor fünf Jahren gegründeter Firma zwei weitere Mitarbeiter, darunter ein Lehrling, gehören.

Sein Team repariert auch Computer und Notebooks, egal wo sie gekauft wurden. Zu den angebotenen Dienstleistungen gehört zudem die Rettung und Sicherung von Daten – im Laden an der Seftigenstrasse oder zu Hause bei der Kundschaft. Mehr über PCexperten und ihren Service ist zu erfahren auf [www.pcxperten.ch](http://www.pcxperten.ch).



mt

### Kollers Veloladen

Gleich neben dem neuen Computershop, in den Räumlichkeiten der früheren Papeterie Papatik, wird zurzeit noch umgebaut. Aber auch hier wird bald Leben einkehren. Im Frühling wird ein Velohändler einziehen, den man in Wabern wohl schon kennt. Velo Koller, seit langem in der Nachbarschaft auf

Berner Stadtgebiet an der Seftigenstrasse 83 ansässig, verlegt seinen Standort nach Wabern. «Wir wollen näher zu Waberns Zentrum», begründet Besitzer Anton Koller den Umzug seines Velo-Fachgeschäfts. Ladeneröffnung soll Anfang April sein, die Eröffnungsfeier ist für Ende April vorgesehen. Damit verfügt Wabern neu nicht nur über ein Fachgeschäft für massgefertigte Velos (Fahr Rad an der Dorfstrasse), sondern auch für Velos im mittleren Preissegment.

### Coiffeur atelier flexible

Auch im ehemaligen Schmuckatelier an der Tramhaltestelle Gurtenbahn an der Seftigenstrasse 205 herrscht bald wieder Betrieb. Anfang Februar wird dort Karin Eggli Burgherr ihren Coiffeursaloon «atelier flexible» für Frauen, Männer und Kinder eröffnen. Die in Wabern wohnhafte Coiffeuse suchte nach ihrem mehrjährigen Familienaufenthalt in Frankreich schon länger einen Standort für ihren Salon in Wabern, damit sich die Arbeit als Coiffeuse mit der Betreuung ihrer zwei Schulkinder vereinbaren lässt.

Das Ladengeschäft ist zweistöckig. Im Untergeschoss befindet sich ein mit Parkett ausgelegter Raum, den Karin Eggli als Lokal für Tanz- und Yogakurse untervermieten will. Eröffnung des Coiffeursalons atelier flexible ist am 2.2., der offizielle Eröffnungsapéro findet am 3.3. statt. Mehr auf [www.atelier-flexible.ch](http://www.atelier-flexible.ch).

## Die Swisstopo wird vergrössert

Die Schweiz wird vermessen; Veränderungen der Landschaft werden erfasst und dokumentiert, und es können dank neuen Technologien immer genauere Karten gezeichnet werden. Dafür zuständig ist das Bundesamt für Landestopografie, die sogenannte Swisstopo. Sie hat ihren Sitz seit über 80 Jahren in Wabern. Nun braucht sie mehr Platz: Das Gebäude an der Seftigenstrasse platzt aus allen Nähten.

Deshalb will man jetzt erweitern. In welche Richtung ausgebaut wird, wird sich erst in den laufenden zwei Jahren zeigen. Der Baubeginn ist für 2017 geplant, und 2018 soll der Anbau bezugsbereit sein. Vor einem Monat hat das Bundesamt für Bau und Logistik im Auftrag der Swisstopo mit der Suche nach einer Generalunternehmung zur Umsetzung des Projektes begonnen. «40 Arbeitsplätze werden 2018 neu geschaffen sein, vor allem in der Entwicklung und der Technik», erklärt die Medienspre-

cherin der Swisstopo auf Anfrage. «35 weitere Arbeitsplätze werden sozusagen auf Vorrat geschaffen. Denn es ist zu erwarten, dass die Swisstopo auch in kommenden Jahren weiter wachsen wird.» Für uns Waberer bedeutet das, dass uns wohl noch viele Jahre lang die eidgenössische Landesvermessung in der Nachbarschaft erhalten bleibt.

Hannah Plüss

## YouReport – das Filmprojekt für Jugendliche

Als Bundespräsidentin Simonetta Sommaruga in Köniz gefeiert wurde, war unter den Reportageteams auch ein ganz besonderes dabei, «YouReport – das junge Filmteam Köniz». Das ist ein Freizeitangebot für Jugendliche, koordiniert von Philipp Haeni, Jugendarbeiter der Reformierten Kirche Spiegel und Wabern.



YouReport-Team vor dem Bundeshaus im Einsatz. Bild zvg

Filmprojekte gibt es im Rahmen der reformierten Jugendarbeit in Spiegel und Wabern bereits seit 2009 regelmässig. Lag der Schwerpunkt früher bei Filmprojekten, steht bei «YouReport» das Genre der Reportage im Zentrum. Die Jugendlichen absolvieren als Erstes einen Kurs. Dann werden sie im YouReport-Team in den Video-Journalismus eingeführt. «Learning on the job», erklärt Philipp Haeni.

## Bundespräsidentin und Kulturnacht

Die Reportage über die Feierlichkeiten für Bundespräsidentin Sommaruga war ein Auftrag der Gemeinde Köniz, ebenso wie die Reportage über die Könizer Kulturnacht vom vergangenen Herbst.

Eingestiegen wird mit Praxis-Videoprojekten, Videoreportagen im Team über Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Köniz. Das Leitungsteam besteht aus jungen Erwachsenen, die für ihr Engagement auch eine moderate Entschädigung erhalten (50 Franken pro 6 Stunden)



Junger Kameramann.

Bild zvg

## Kostet kein Vermögen

Bei Aufträgen von Dritten, wie die beiden Aufträge der Gemeinde Köniz, kommen erfahrenere YouReport-Journalistinnen zum Zug. Schliesslich bezahlt ja der Auftraggeber auch für das Produkt – allerdings nicht gerade Unsummen. Die Sommaruga-Reportage kostete die Gemeinde 700 Franken, inklusive Equipment-Miete und Entschädigung für die Team-Leiterin Daria Lehmann.

Einmal im Jahr treffen sich sämtliche Video-Journalisten von YouReport zu einer Teamveranstaltung. Diese dient einerseits dem Rückblick auf die Reportageprojekte des vergangenen Jahres, sie kann auch für Vertiefungskurse genutzt werden und den Teamgedanken stärken.

## Einstieg jederzeit möglich

Jugendliche, die Lust haben einzusteigen, melden sich bei Philippe Haeni.

philippe.haeni@kg-koeniz.ch,

Tel. 076 480 07 84. www.youreport.ch

Moël Volken

## wabern-leist.ch

Postfach 120  
3084 Wabern

### Webmaster gesucht

Noch nicht gefunden ist der engagierte Webmaster – Student, Pensionist, PC-Freak – der künftig unsere Website technisch betreut. Er kann bei der Neugestaltung der Website mithelfen und seine Ideen einbringen. Interessenten melden sich bitte bei info@wabern-leist.ch; Auskünfte erteilt Herbert Hügli (Tel. 031 964 04 60).

### Hereinspaziert – Baustellenbesichtigung Wandermatte

Die Baustelle der erweiterten und sanierten Schulanlage Wandermatte kann am 25. Februar von unseren Mitgliedern besichtigt werden. Besammlung 19 Uhr bei der katholischen Kirche. Herzlichen Dank der Gemeinde, die diesen Anlass ermöglicht. Auch die weiteren Anlässe sind bereits auf der Website veröffentlicht!

### Hauptversammlung

5. März, 18 Uhr: Hauptversammlung in der Bächtelen, Wabern. Sobald bekannt, werden Einzelheiten auf der Website aufgeschaltet; die schriftliche Einladung zur Hauptversammlung wird Ende Januar versandt.

### Weihnachtsbeleuchtung Seftigenstrasse



Herzlichen Dank allen Spendern. Sie finden die vollständige Liste auf unserer Homepage [www.wabern-leist.ch](http://www.wabern-leist.ch).

Herbert Hügli

## Der SSC Wabern stellt sich vor

Vor fast 100 Jahren, 1919, wurde der Arbeiterturnverein Wabern gegründet, 1932 dessen Skiriege ins Leben gerufen. In der Blütezeit des Vereins, den 50er-, 60er- und 70er-Jahren, trat er der SATUS-Organisation bei und hiess von

da an SATUS Wabern. Die Zeiten ändern sich. Nachwuchsprobleme führten 2005 zum Austritt aus dem SATUS. In einem Wettbewerbsverfahren einigte man sich auf den heutigen Namen «SSC-Wabern».



Unsere Klub-Hütte «Luegli».

**Alles rein!**

**...Ihre Textilreinigung**

**GREEN EARTH CLEANING**  
Textilreinigung ohne Gefahrensymbole!

**MITTWOCH HEMDENTAG** **CHF 2.90**  
Hemd (gewaschen, gebügelt, am Bügel in Folie verpackt)

**DONNERSTAG HOSENTAG** **CHF 6.90**  
Hose (Normalreinigung)

**Die umweltfreundlichste Textilreinigung im Kanton Bern**

Breitenrain 031 332 72 52 Muri 031 951 62 63  
Liebefeld 031 971 56 54 Wabern 031 961 35 69

**RÄUMUNGEN  
ENTSORGUNGEN**

schnell. gut. günstig

**079 102 48 48**

**swiss-broc.ch**  
BROCKENSTUBEN  
HILFSWERK

IHR PARTNER FÜR SOLAR- UND STEILDÄCHER

**GROLL**  
DACHDECKERARBEITEN  
SOLARDÄCHER

Groll GmbH - www.groll-gmbh.ch - 031 508 12 55  
Könizstr. 249 - 3097 Liebefeld - info@groll-gmbh.ch

**IDEA KÜCHEN**  
Massküchen für jedes Budget.

**20 JAHRE**  
IDEA KÜCHEN

Bild: IDEA KÜCHEN

**QUALITÄT UND PREISE FÜR JEDERMANN.**  
idea-kuechen.ch 15 KÜCHEN AUSGESTELLT | WABERN

**GEBR. WENGER AG**  
www.wenger-bedachungen.ch  
Seit 5 Generationen Ihre Vertrauensfirma rund ums Dach

**Fuhrer Schreinerei AG**  
Fensterfabrik • Türen • Innenausbau • Renovationen

3122 Kehrsatz • Tel. 031 961 35 55 • Fax 031 961 44 84 • fuhrerschreinerei.ch

**Für alle um die 20**

- Facebook - Twitter - Social Media  
Wo bleibst als Person du da?
- Lachen, schwitzen, lebendig sein...  
all das passt im Troci rein.
- Starte jetzt dein **Fit & Figur Programm**

**Trocadero**  
Freude am Leben  
Fitness - Aerobic - Sauna - Solarium

**031 961 13 17**  
Trocadero • Bemstrasse 99 • 3122 Kehrsatz

**WABRÄU**  
DAS FRISCHE BIER VOM GURTEN

**KOSTEN SIE DAS FLÜSSIGE GOLD!**

**1. FREITAG IM MONAT**  
FRYTIGS SCHOPPE 17 BIS 23 UHR

**ALLE RESTLICHEN FREITAGE**  
WABRÄUS FYRABE-BIER 17 BIS 21 UHR

BRAUEREI-BEIZLI WABRÄU  
GURTENBRAUEREI-AREAL WABERN  
JEDEN FREITAG ZWICKELFLASCHEN FÜLLEN  
WEITERE INFOS UNTER:  
**www.wabraeu.ch**

Brauerei Wabräu | Gurtenareal | 3084 Wabern  
Fon 031 961 89 51 | kontakt@wabraeu.ch

**seit über 20 JAHREN**

**Carrosserie ✓  
Spritzwerk ✓  
Scheibencenter ✓**

**CARROSSERIE  
TUNEZ  
SPRITZWERK**

Könizstrasse 161, 3097 Liebefeld  
(neben Stadttheater, Vidmarhallen)  
Telefon 031 971 25 10

## Die Riegen

Zurzeit trainieren im SSC-Wabern mittwochs die Damen- und die Herrenriege in den Turnhallen des Schulhauses Morillon in Wabern.

Das Programm der Damenriege ist vielfältig: Von Gymnastik über Walking der Aare entlang bis hin zu allen gängigen Spielen. Altersmässig ist die Damenriege ab «Mittelalter» aufwärts gut durchmischt und die «Obfrau», Marlise Verri-Binggeli, versteht es gut, ein interessantes und angepasstes Programm auf die Beine zu stellen. Entsprechend motiviert gehen unsere Damen am Mittwoch ins Turnen. Das anschliessende gemütliche Beisammensein und das seit einigen Jahren durchgeführte Frauenwochenende im «Luegli» gehören auch dazu. Die Herrenriege ist kleiner und die etwas älteren Mannen gehen es mittwochs in der Turnhalle geruhsamer an. Unter der Leitung von Werner Bürki sind unsere Herren ein eingespieltes Team. Unkompliziert wird vor Ort abgemacht, was auf der sportlichen Seite abgeht – meistens ein Mannschaftsspiel. Dass man sich danach im Stammlokal «Steinhölzli» trifft, braucht keine Absprache.

## Unsere Klub-Hütte «Luegli»

Seit über 65 Jahren besitzt der SSC-Wabern im schönen Engstligental, auf der sogenannten Höchst, das «Luegli». Die Hütte kann

sowohl im Sommer wie auch im Herbst benützt werden. Im Winter lädt das kleine aber feine Skigebiet Elsigen–Metsch dazu ein, auf hervorragend präparierten Skipisten dem Wintersport zu frönen. Aber auch in der warmen Jahreszeit kann man sich mit einfachen oder anspruchsvolleren Wanderungen sportlich betätigen oder ganz einfach im Liegestuhl die Aussicht geniessen.

Mit einer Kapazität von ca. 25 Schlaf- und Essplätzen kann das «Luegli» sehr vielseitig genutzt werden. Für Lager, Klubanlässe, Familienfeste oder ganz einfach Ferien ist sie bestens ausgerüstet und geeignet.

## Aktivitäten

Neben den Turnriegen werden in der Regel zwei geführte Wanderungen, die erste traditionell an Auffahrt und die zweite im Herbst durchgeführt, beide jeweils im Grossraum Bern und für alle geeignet.

Im Winter werden zwei Wochenenden in der Klubhütte organisiert. Das erste findet jeweils am Weltcupwochenende von Adelboden statt (von der Hütte hat man freie Sicht auf die gesamte Rennstrecke) und am zweiten wird das Klubrennen durchgeführt.

Als Aktivität dürfen sicher auch die «Hüttenwärtchen» bezeichnet werden. Im Frühling

und im Herbst wird das Haus jeweils an einem Wochenende im wörtlichen Sinn herausgeputzt und kleinere Reparaturarbeiten durchgeführt.

## Der Vorstand

Die Vereinsleitung ist schlank organisiert, aber genau dadurch sehr effizient und die Informationswege sind kurz. Ich möchte «meine» Leute kurz vorstellen:

**Präsident:** Michael Fasler, Köniz, Vizepräsident: Markus Willi, Wabern, seit vielen Jahren in verschiedenen Chargen im Verein tätig.

**Kassierin:** Denise Häubi, Bern, pflichtbewusst und gewissenhaft.

**Hüttenwart:** Daniel Brand, Bern, unser Allrounder, «ä Hüttemuni wie me sech numme cha wünsche».

**Damenriege:** Marlise Verri-Binggeli, Köniz, sehr gut ausgebildete Leiterin.

**Herrenriege:** Werner Bürki, Niederwangen, seit ewigen Zeiten im Amt.

**Redaktor «Brattig»:** Fritz Weber, Wabern, unser wandelndes Vereinsgeschichtsbuch und begnadeter Layouter.

Mehr Infos auf unser Website [www.sscwabern.ch](http://www.sscwabern.ch).

Michael Fasler, Präsident SSC-Wabern

---

## Singkreis Wabern

### Halleluja! – Ein Konzertrückblick

Ein Konzert im Berner Münster ist immer etwas Besonderes; insbesondere, wenn man das erste Mal dort singen darf. So geschehen beim Konzert des Singkreises Wabern am 7. Dezember bei der Aufführung von Georg Friedrich Händels Oratorium «Messiah». Eine junge Sängerin aus dem Sopran erzählt von ihren Empfindungen:

Kurz vor 17 Uhr. Voller Vorfreude und Spannung besteigen wir das Podest und nehmen unsere Plätze ein. Ein kurzer Blick in die Reihen des fast ausverkauften Münsters und mir bleibt kurz der Atem stehen. Vor dieser Menge Menschen werden wir singen. Wahnsinn...!

Mit den ersten Klängen des Orchestervorspiels tauchen wir ein in die Klangwelt des «Messiah», den wir während fast eines Jahres einstudiert haben. Und nach drei Sätzen ist es soweit: Aufstehen, Noten parat, volle



Bild zvg

Konzentration, Blick zur Chorleiterin Christine Guy, ein tiefer Atemzug und mit «And the glory of the Lord» greifen wir als Chor das erste Mal ins Geschehen ein.

So verklingen Satz um Satz und nicht nur unsere Familie, Freunde, Bekannte und alle weiteren Besucher sind von der Musik in den Bann gezogen. Auch wir geniessen es,

vor dieser eindrucksvollen Kulisse zu singen, und, wenn wir nicht selber an der Reihe sind, dem grandiosen Ad-hoc-Orchester und den wunderbaren Stimmen der Solisten (Franziska Hegi, Judith Lüpold, Jan-Martin Mächler, Dominik Wörner) zuzuhören. Unsere Chorleiterin Christine Guy, die den Singkreis Wabern nun seit 25 Jahren leitet, führt alle Beteiligten souverän und

# Brennpunkt • Vereine

mit grosser Konzentration und Körperspannung, zeigt die Einsätze präzise an und gibt bei besonders gelungener Darbietung mit einem Lächeln ihrer Zufriedenheit Ausdruck.

Einer der eindrucksvollsten Momente für mich ist das berühmte «Halleluja». Der Chor steuert mit vier stimmungsvollen Halleluja-Rufen auf den Schluss des Satzes zu. Kurz vor dem Ende lässt uns eine Generalpause innehalten: Die Welle unserer Stimmen zieht weit hinein ins Zuschauermeer und klingt in

allen Nischen nach. Staunen und Gänsehaut begleiten mich, als alle vier Chorstimmen gleichzeitig zum finalen Halleluja einsetzen.

Nach zweieinhalb Stunden Konzert werden wir vom Publikum mit lang anhaltendem Beifall und stehenden Ovationen belohnt. Was für ein Gefühl, welche Freude! Vom ganzen Konzert bin ich so berauscht, dass ich am liebsten nochmals ein Halleluja als Zugabe gesungen hätte.

Dieses Glücksgefühl hält bis heute an, drei Wochen nach dem Konzert. Ich bin unendlich dankbar und stolz, ein Teil dieser grossen Aufführung gewesen zu sein. Nun freue ich mich darüber, den Stimmen und Klängen aus dem Münster auf der Konzert-CD zu folgen, mitzusingen und in den Erinnerungen an einen atemberaubenden «Messiah» zu schwelgen.

*Kim-Soni Barbara Brusa*

## Singkreis Wabern goes Gospel – wer singt mit?

Nach seinem überwältigenden Erfolg mit einem englischsprachigen Barockwerk wendet sich der Singkreis Wabern einem moderneren Genre zu, bleibt jedoch bei der englischen Sprache. Vom 2. Februar bis Anfang Advent wird der Chor Gospel-Songs aus den unterschied-

lichen Strömungen und Herkunftsländern erarbeiten.

Mit dieser Musik werden fünf Gottesdienste musikalisch umrahmt und vier Konzerte veranstaltet (zwei alleine, zwei mit der Musikgesellschaft Köniz-Wabern). Wer sich von der Freude über die Gute

Nachricht – nichts anderes bedeutet der englische Begriff Gospel – anstecken lassen will oder wer einfach gerne singt, ist beim Singkreis Wabern an der richtigen Adresse! Anmeldung erwünscht an die Chorsekretärin Sibylle Divis, s.divis@gmx.ch, Tel. 031 372 87 26.

## Frauen St. Michael



### Kino am Montag

Die Frauen St. Michael Wabern laden ein zum Kino am Montag: 9. Februar, 19.30 Uhr.

Es erwartet uns ein gemütlicher Filmabend mit Snack und Bistro-Stimmung, im grossen Unterrichtszimmer, Gossetstrasse 8, Wabern. Lassen Sie sich überraschen.

Unkostenbeitrag: 5.–  
Ihr Kino-Platz ist reserviert!  
Herzlich willkommen!

## Café Littéraire

Unser nächstes Treffen im Bistro Bernau:

Donnerstag, 19. Februar, um 9.30 Uhr.  
Wir besprechen das Buch von Dacia Maraini: Die stumme Herzogin.

Wir würden uns über neue Leserinnen freuen. Kommen Sie doch einfach einmal zum «Schnuppern». Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.cafelitteraire.jimdo.com](http://www.cafelitteraire.jimdo.com).  
Myriam Morgan

## Konzertverein Spiegel



### Voskresenije

Lauschen Sie auch dieses Jahr wieder den ergreifenden russisch-orthodoxen Liedern des Glaubens und den Volksweisen, mit Inbrunst vorgetragen von den herrlichen Stimmen des Vokalensembles Voskresenije aus St. Petersburg.

[www.voskresnijstpetersburg.com](http://www.voskresnijstpetersburg.com)

- Sonntag, 8. Februar, 17 Uhr
- Kirche Spiegel

### Schubert – Winterreise

Die «Winterreise» mit ihren 24 Liedern nach Wilhelm Müller ist eines von Schuberts berühmtesten Werken. In unnachahmlicher Weise zeichnet der Komponist den überaus melancholischen bis düster-traurigen Weg eines Wanderers nach, der, von der Liebsten verschmäht, seinen Weg sucht und – letztlich – nur unerfüllte Träume und den Tod findet.

Mit Michel Marz, Bariton, und Helmut Freitag, Flügel. Michael Marz ist ein junger Bariton aus Saarbrücken, der u.a. auch in Bern bei J. Stämpfli studiert hat. Helmut Freitag war langjähriger Organist im Spiegel.

Sonntag, 1. März, 17 Uhr  
Kirche Spiegel  
Eintritt 25.–, Kinder gratis

## Bibliothek Wabern



### Am Sonntag in der Bibliothek.

In aller Ruhe in Romanen schmökern, Bildbände anschauen, Reiseführer studieren und gedanklich bereits in den nächsten Ferien weilen, in den CDs stöbern, Filme, die man im Kino verpasst hat, zum Mitnehmen auswählen, sich auf die Suche nach Vorlesebüchern machen und die Kinder am Abend damit überraschen, Hörbücher finden, die vom Lieblingssprecher gelesen werden, sich auf dem Sofa in die neusten Zeitschriften vertiefen...

Oder Kaffee trinken, ein Stück Züpfe geniessen oder sich ein feines Süssgebäck gönnen, die Sonntagszeitung durchblättern, während die Kinder einer Bilderbuch-Geschichte lauschen und etwas basteln.



Wir von der Bibliothek Wabern erfüllen Ihnen diese Wünsche und öffnen Ihnen anfangs 2015 an zwei Sonntagen die Türe:

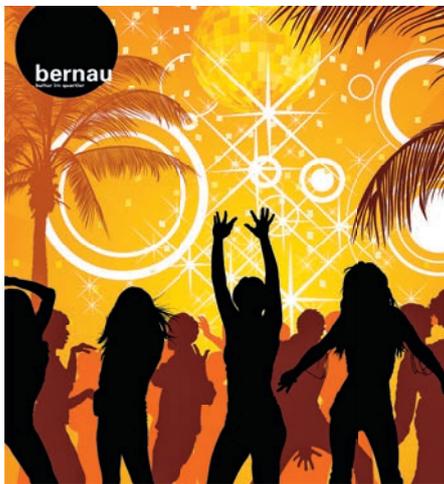
Sonntag, 1. Februar, und Sonntag, 1. März 2015, von 10–13 Uhr mit Bilderbuchgeschichte um 11 Uhr und anschliessendem Basteln.

## bernau – kultur im quartier



### Fernweh-Disco und Afrika-Znacht

...einisch im Monet z Wabere ga schwofe: Das gibts jeweils am 2. Freitag des Monats in der Bernau. «Fernweh» verspricht gute Rhythmen aus Afrika, Südamerika, Karibik, Balkan und mehr. Dazwischen auch mal an der Bar herumhängen, was auch afrikanisches Guinness-Bier und Palmwein gibt. Ab 21.30 Uhr, Eintritt. 10.–.



Bereits ab 19 Uhr serviert Ghideon Ghebray vom Agudo-Shop im Bistro ein ostafrikanisches Abendessen. Reservation erwünscht auf 078 635 58 88. Preis pro Person: 25.– (plus Getränke).

Nächstes Mal: Freitag, 13. Februar.

### Winter-Musik-Fest



Bild Christoph Geissbühler

Spätestens ab dem dritten Mal ist es Tradition: Christoph Geissbühlers Musikfeste haben im Dachstock des Chalet Bernau offensichtlich eine neue Heimat gefunden. Ab 17 Uhr bis in die späte Nacht hinein wird gemeinsam musiziert und gesungen.

Und zwischendurch gegessen. Christoph organisiert die Noten und Texte und führt das muntere Gefiedel und Gedudel zu veritabler Musik zusammen.

Anmeldung bei [chrisgeiss@bluewin.ch](mailto:chrisgeiss@bluewin.ch). Samstag, 14. Februar, ab 17 Uhr Eintritt frei, Kollekte

### Sergio Castelli: Akkordeon



Sergio Castelli, der Altmeister des Akkordeons, hat sich von Herbert Hügli, Präsident des Wabern-Leists, doch noch zu einem Auftritt bewegen lassen. Und die Bernau zum Mitmachen überzeugt. Er wird begleitet von Daniel Kohler an der Gitarre und Andreas Dörig mit Mundharmonika und Rhythmusinstrumenten.

- Freitag, 20. Februar, 19.30
- Eintritt 25.–, ermässigt 20.–

## Pfadi Falkenstein

### Gründer Heinrich Graf wird 90

**Am 30. Januar 2015 feiert Heinrich Graf am Dählenweg im Spiegel seinen 90. Geburtstag. Er war vor 66 Jahren Initiant zur Gründung der Könizer Pfadi und jahrzehntelang engagiert für die Pfadfinderbewegung.**

Die Eltern Graf suchten 1935 für ihren elfjährigen Sohn Heiner eine Aktivität, die ihm gut täte. So kam der aufgeweckte Junge zu den Wölfen der Pfadfinderabteilung Bubenberg. Er durchlief die ganze Pfadi-Laufbahn und wurde ein engagierter Pfadileiter. Während des 2. Weltkrieges war es schwierig, Leiter von Wolfsmeuten und Pfaderstämme zu finden, da alle Männer im Armeeeinsatz standen. So setzte die Abteilung Bubenberg unter Heiner Graf erstmals Frauen als Wolfsführerinnen ein.

1949 war Heiner massgeblich daran beteiligt, dass in Köniz die Wolfsmeute Graubruder und der Pfaderstamm Köniz (1950 in Stamm Falkenstein unbenannt) eröffnet werden konnten. Dazu überzeugte er Marianne Schild (Pfadiname Kaa), Meuteleiterin zu werden. So lernte er seine zukünftige Frau kennen. In der Folge über-



Jubilar Heiner Graf mit Gattin Marianne. Bild zvg

nahm Heiner Leitungsfunktionen in immer grösseren Pfadiverbänden: 1954 bis 1960 Abteilungsleiter von Bubenberg, 1961 bis 1963 Leiter des Corps Buebeberg sowie von 1961 bis 1965 Kantonsfeldmeister (KFM) Bern-Aare.

Zu Beginn seiner KFM-Zeit führte er eine Neustrukturierung durch: So wurden die grösseren Abteilungen in Corps mit mehreren Abteilungen gebildet, was beispielsweise für die Pfadi Falkenstein der Beginn einer erfreulichen Entwicklung zu einer der grössten Abteilungen der Schweiz bewirkte. 1966 wurde Heiner von den Könizer Pfadi zum Ehren-Falkensteiner ernannt.

1967 bis 1973 war Heiner Bundesfeldmeister des Schweizerischen Pfadfinderbundes. In dieser Zeit gab es zukunftsweisende Entschiede: Anbindung der Pfadileiterausbildung an Jugend + Sport, Eröffnung der Pioniers-/Raidersstufe, Zusammenarbeit mit den Pfadfinderinnen sowie internationale Kontakte, unter anderem mit den Pfadfindern in der Tschechoslowakei, welche während des «Prager Frühlings» nach 30-jährigem Verbot wieder offiziell aktiv sein durften.

Heiner ist überzeugt, dass die Pfadi wichtiger denn je ist, auch wenn die Pfadi sich stark gewandelt hat. «Noch heute kann die Pfaderei ein Vorbild sein für Offenheit, Anpassungsfähigkeit, Verantwortung, Internationalität und Integration. Unter wildfremden Pfadern hat man sofort einen Anknüpfungspunkt und eine familiäre Atmosphäre.»

Beruflich war Heiner Graf 1960 bis 1962 Sekundarlehrer in Wabern und nachher 26 Jahre im Spiegel. Für Marianne und Heiner Graf, welche seit 1957 in ihrem Eigenheim im Spiegel wohnen, hatte die Familie stets einen besonderen Stellenwert. Enge Kontakte zu den vier Kindern (alle hatten längere Zeit Leitungsfunktionen in der Pfadi Falkenstein), zwölf Enkeln und drei Urenkeln sind ihnen sehr wichtig.

Falkenstein gratuliert ihrem Gründer herzlich zum 90. Geburtstag und wünscht alles Gute.

# KMU-Verzeichnis



## Guggisberg Dachtechnik AG

Werkstrasse 24  
3084 Wabern  
Tel. 031 960 16 16  
Fax 031 960 16 11  
www.guggisberg-dachtechnik.ch  
info@guggisberg-dachtechnik.ch

SIMON BERGER  
MÖBEL  
RESTAURATION  
GURTENAREAL  
3084 WABERN  
031 961 80 00

## Simon Berger

Möbel, Restauration  
Gurtenareal  
3084 Wabern  
Tel. 031 961 80 00  
werkstatt@simon-berger.ch  
www.simon-berger.ch

## PARA TOURS

ein bleibender Eindruck

## Para Tours GmbH

Reisebüro  
Seftigenstrasse 201  
3084 Wabern  
Tel. 031 960 11 60  
info@para-tours.ch  
www.para-tours.ch



## Marag Garagen AG

Autogaragen und Carrosserie  
Seftigenstrasse 198  
3084 Wabern  
Tel. 031 960 10 20  
www.marag-garagen.ch

## PHYSIOTHERAPIE

FOI®

## COACHING

Bernstrasse 65a  
3122 Kehrsatz  
Tel. 031 961 90 60  
franco@physio-polesana.ch  
www.physio-polesana.ch



## Auto Trachsel

Kirchackerweg 31  
3122 Kehrsatz  
Tel. 031 961 18 96  
Fax 031 961 46 35  
autotrachselag@swissonline.ch  
www.autotrachselag.ch



## Egli Bestattungen

Breitenrainplatz 42  
3014 Bern  
office@egli-ag.ch  
www.egli-ag.ch



## Karl Zimmermann AG

Ihr Partner für Metallbau  
Wasserwerksgasse 31  
3011 Bern  
Tel. 031 313 14 14  
Fax 031 313 14 19  
info@kazi-metall.ch  
www.kazi-metall.ch

# H. Spring

## H. Spring

Polsterwerkstatt  
Wabersackerstrasse 91  
3097 Liebefeld  
Tel. 031 971 15 58  
Natel 079 314 63 12

IHR PARTNER FÜR SOLAR- UND  
STEILDÄCHER

# GROLL

## Groll GmbH

Könizstrasse 249  
3097 Liebefeld  
Tel. 031 508 12 55  
info@groll-gmbh.ch  
www.groll-gmbh.ch



www.keramikelia.ch

## Keramik Elia AG

Zimmerwaldstrasse 15  
3122 Kehrsatz  
Tel. 031 961 36 00  
info@keramikelia.ch  
www.keramikelia.ch



## Martin Mosimann AG

Kirchstrasse 194  
3084 Wabern  
Tel. 031 961 58 56  
info@mosimaler.ch  
www.mosimaler.ch

## EGGER Isolierbau GmbH



## Stefan Egger

Belpstrasse 24  
3122 Kehrsatz  
Tel. 031 972 34 44  
www.egger-gmbh.ch  
info@egger-gmbh.ch



## ICU Optics GmbH

Seftigenstrasse 222  
3084 Wabern  
Tel. 031 961 10 31  
info@icu-optics.com  
www.icu-optics.com

## Bürgin Elektro



## Beat Bürgin Elektro AG

Bellevuestrasse 52  
3095 Spiegel  
Tel. 031 972 87 00  
info@buergin-elektro.ch  
www.buergin-elektro.ch



## MÖSSINGER IMMOBILIEN

### Mössinger Immobilien

Verkauf, Verwaltung,  
Beratung, Schätzungen  
Grenzweg 1, Postfach 108  
3097 Liebefeld  
Tel. 031 972 21 22  
www.moessinger.ch

# AUF DIESER SEITE KÖNNTE IHR EINTRAG STEHEN!

Neu in der Wabern-Post: Kleininserate mit Ihrem Logo.

Interessiert? Kontaktieren Sie uns!

inserate.wabernpost@jordibelp.ch, 031 818 01 17

## Reformierte Kirche Wabern



### «Mein Selfie und ich»



Falls Sie auch schon ein Selfie verschickt haben oder demnächst eines schicken möchten: Wie stellen Sie sich dar? Lassen Sie mich raten: Sie kämmen sich vorher, decken Augenringe und Pickel ab – falls vorhanden – schminken sich dezent oder leicht übertrieben, setzen Ihr schönstes Lächeln auf und zeigen die blendend weissen Zähne. Machen eine gute Miene, gucken mutig, von Selbstvertrauen strotzend und keck in die Smartphone-Kamera. Stimmt's?

Oder würden Sie ein Selfie losschicken, das Sie mit verweinten Augen zeigt oder Ihren Missmut, Ihre Enttäuschung in die Bildmitte beamt? Eher nicht, nehme ich mal an. Weil ich vermute, dass der Sinn eines Selfies jener ist, sich von seiner besten Seite zu zeigen, einer originellen, sonntäglichen, liebenswerten, trendigen. Weil von der Empfängerin, dem Empfänger ein Daumen nach oben erhofft, Zustimmung und Zuwendung erhascht wird.

Zugegeben, diese Gedanken mögen etwas gar plakativ und undifferenziert daherkommen und treffen bei Weitem nicht in jedem Fall zu.

Dennoch: Was auch immer ich mit meinem Selfie, meinem Selbstbildnis bezwecken will: Ein Selfie bleibt ein Selfie, statisch, unveränderbar, unflexibel, eine Momentaufnahme, ein Bild, lediglich ein kleiner Ausschnitt.

Bleibt zu hoffen, dass es im «richtigen Leben» immer wieder Platz gibt, die Kehrseite des Selfies auszuleben, sich echt, unzensuriert, ungeschminkt, ungefiltert zu zeigen und die vielfältigen Facetten unseres Daseins ins Zentrum zu rücken. Denn: Auch ein Selfie hat bei genauerer Betrachtung mehrere Gesichter. Zum Glück.

*Ursula Lehmann*

### Gottesdienst zum Kirchensonntag: Die Kirche zum Klingen bringen

Der Berner «Kirchensonntag» ist derjenige Sonntag im Jahr, an dem der Gottesdienst nicht von einem Pfarrer, sondern von sogenannte «Laien» gestaltet wird, dieses Jahr

von einem Vorbereitungsteam aus den Reihen des Singkreises Wabern. Passend zum Motto des diesjährigen Kirchensonntags «Die Kirche zum Klingen bringen», führt der Chor zusammen mit seinem Kinderchor das mehrhörige Magnificat von Heinrich Schütz auf und unterstützt die Gemeinde tatkräftig beim Singen der zahlreichen Gemeindelieder. Nicht nur die Kirche, sondern auch die Seele soll zum Klingen gebracht werden! Wir freuen uns auf zahlreiche Gottesdienstbesucher, die mit uns Gott loben möchten.

**Sonntag, 1. Februar, 9.30 Uhr** in der reformierte Kirche Wabern.

### Fasten ist mehr als nicht essen Informationstreffen zur Fastenwoche vom 16. bis 21. März.

Fastend verzichten wir nicht nur auf Nahrung, wir geben dem Alltag eine andere Struktur, «horchen nach innen» und teilen mit anderen Menschen die Erfahrung des Verzichts. An den Abenden der Fastenwoche kommen wir im Alten Pfarrhaus an der Waldblickstrasse 26 zusammen, essen die aus Flüssigkeit bestehende Fastensuppe, begegnen uns im Gespräch und beschliessen den Abend mit einer Meditation in der Kirche. Die Teilnahme steht allen offen, unabhängig von der religiösen Zugehörigkeit. Infotreffen: Mittwoch, 11. Februar, 19.15 bis 20.15 Uhr im Alten Pfarrhaus, Waldblickstrasse 26.

Auskunft: Petra Wälti, Tel. 031 961 64 22 / [petra.waelti@kg-koeniz.ch](mailto:petra.waelti@kg-koeniz.ch).

### Bächtelen-Gottesdienst

#### «Mein Selfie und ich»

Mit Lernenden der Stiftung Bächtelen und Pfr. Bernhard Neuenschwander. Zu diesem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen. Donnerstag, 12. Februar, 19 Uhr in der reformierten Kirche Wabern.

### «Tatort Alpenblick»

#### Komödie von Kurt Frauchiger mit dem Seniorentheater Wohlen-Bern

Die Villa Alpenblick, ein Wohnheim für Pensionierte, hat auch schon bessere Zeiten erlebt. Im Moment wohnen hier noch drei Frauen und drei Männer mit verschiedenen Bedürfnissen und es ist vor allem eines angesagt: Langeweile. Der Heimleiter spürt den langsamen Untergang und ist auch nicht bester Laune. Mit der Anmeldung einer reichen Witwe erwacht in ihm die Hoffnung auf bessere Zeiten, aber die Bewohner haben eher Mühe mit der arroganten Lady und hecken einen Plan aus, der immer kompliziertere Formen annimmt ... Ökumenischer Gemeindenachmittag.

Mittwoch, 25. Februar, 14.30 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Kirchstrasse 210, Wabern.

Weitere Hinweise auf Veranstaltungen finden Sie auf [www.kirche-wabern.ch](http://www.kirche-wabern.ch) und in reformiert. Nr. 2/2015.

## Nützlich

### Notfall

Polizei-Posten Köniz 031 368 76 41

Notruf Polizei 117

Feuerwehr 118

Sanität 144

Vergiftung 145

Ärztlicher/zahnärztlicher Notfalldienst

0900 57 67 47

### SPITEX RegionKöniz

Landorfstrasse 21

Postfach

3098 Köniz

[www.spitex-regionkoeniz.ch](http://www.spitex-regionkoeniz.ch)

Hilfe und Pflege zu Hause – in den

Gemeinden Köniz, Neueneegg und

Oberbalm

031 978 18 18

### Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG

031 326 61 61 (Private Spitex)

### Gemeinde Köniz

031 970 91 11

[www.koeniz.ch](http://www.koeniz.ch)

### Post Wabern

0848 88 88 88

Mo–Fr 8 bis 12 Uhr/14 bis 18 Uhr;

Sa 8.30 bis 12 Uhr

### SBB-Tageskarten

Gemeindehaus Bläuacker

Landorfstrasse 1

3098 Köniz, 031 970 91 11

Mo bis Fr 8 bis 12 Uhr

und 14 bis 17 Uhr

oder: [www.tageskarten.koeniz.ch](http://www.tageskarten.koeniz.ch)

# MONTANOVA GMBH

- Allg. Schreinerarbeiten
- Kundenservice
- Möbel
- Schränke
- Küchen
- Fenster
- Türen
- Parkett
- Insektenschutz

Urs Lüthi Kirchstrasse 194 3084 Wabern  
Tel. 031 964 10 60 www.montanova.ch info@montanova.ch

## 9.2.2015 Informationsveranstaltung



### Möchten Sie Shiatsu und die Ausbildung kennen lernen?

Dann sind wir als Lehrinstitut in Wabern ganz in ihrer Nähe!

Wir freuen uns über ihre Anmeldung an:

[www.shiatsu-institut.ch](http://www.shiatsu-institut.ch) [info@shiatsu-institut.ch](mailto:info@shiatsu-institut.ch) oder 061 301 80 73

### NAGELSTUDIO NAILDREAMS

DOROTHEA SCHWEINGRUBER  
NAGELDESIGN FÜR HAND & FUSS

EICHHOLZSTRASSE 4  
3084 WABERN  
031 961 36 67



[WWW.NAGELSTUDIO-NAILDREAMS.CH](http://WWW.NAGELSTUDIO-NAILDREAMS.CH)



### KARL ZIMMERMANN AG

Ihr Partner für Metallbau

### Elegante Balkonverglasung

Draussen verweilen in allen Jahreszeiten

Wasserwerkstrasse 31 • 3011 Bern • Tel. 031 313 14 14  
kazi-west@kazi-metall.ch • [www.kazi-metall.ch](http://www.kazi-metall.ch)

## Steven Geissbühler: Neuer Generalagent im Westen von Bern.



Seit meiner Lehre setze ich mich bei der Mobiliar für die Anliegen meiner Kundinnen und Kunden ein. Ich freue mich, in Zukunft als Generalagent für Sie da zu sein.

Meinem Vorgänger Heinz Etter danke ich herzlich für seine Arbeit und wünsche ihm für den nächsten Lebensabschnitt nur das Beste.

Wir bieten Ihnen

- **Individuelle Beratung:** auch im Schadenfall.
- **Kontinuität:** Profitieren Sie von der langjährigen Erfahrung unseres Teams.
- **Lokale Kompetenz:** Wir sind an vier Standorten für Sie da: Laupen, Bümpliz, Köniz und Schwarzenburg.

**Die Mobiliar**  
Versicherungen & Vorsorge

**Generalagentur Bern-West, Steven Geissbühler**  
Bümplizstrasse 142, 3018 Bern  
Telefon 031 998 52 52, Telefax 031 998 52 53  
bernwest@mobi.ch, [www.mobibernwest.ch](http://www.mobibernwest.ch)

TE0108N01GA



Keiser + Piccioni  
Malergeschäft

Weyerstrasse 26 • 3084 Wabern  
Tel. 031 961 34 87 • Natel 079 474 42 36



**S P I T E X**

Hilfe und Pflege zu Hause

### Sicher daheim - wir springen ein

SPITEX RegionKöniz  
Landorfstrasse 21  
3098 Köniz  
031 978 18 18  
info@spitex-koeniz.ch  
[www.spitex-regionkoeniz.ch](http://www.spitex-regionkoeniz.ch)



## Die grosse Erlebniswelt für Bild, Ton und Wohnen!

Bernstrasse 95  
3122 Kehrsatz-Bern  
Telefon 031 963 15 15  
[www.kilchenmann.ch](http://www.kilchenmann.ch)



**Kilchenmann**  
AUDIO • TV • VIDEO

## Wann Was Wo in Wabern und Spiegel

(Die Veranstaltungen finden Sie auch auf [www.wabern.ch](http://www.wabern.ch) unter Agenda & Aktuelles)

### Januar

Sa 31. 10.15 Gigampfe, Värslı stampfe! für Kinder bis 3, Bibliothek Wabern

### Februar

So 01. 09.30 Heinrich Schütz: Magnificat SWV 468, reformierte Kirche  
 So 01. 10.00–13.00 Am Sonntag in der Bibliothek, Bibliothek Wabern  
 Do 05. 12.15 Mittagstisch; Anmeldung Petra Wälti, 031 961 64 22, Reformiertes Kirchgemeindehaus (ref. KGH)  
 Do 05. 19.00 Lindy Hop Crashkurs, anschl. Warmup Party, Heitere Fahne  
 Fr 06. 17.00 Frytigs-Schoppe im Wabräu-Brauerei-Beizli  
 Sa 07. 18.00 HERO5 Gieleclub Wabern, Jugendtreff STAR  
 Sa 07. 18.00 FC Wabern: Jassturnier für alle, Villa Bernau  
 Sa 07. 20.00 Alcantara: Balfolk Experience, Dachstock Chalet Bernau  
 So 08. 09.30 Ä Halle, wo's fägt, für Kinder bis 6, Turnhalle Dorfschulhaus  
 So 08. 17.00 Konzert Chor Voskresenije, Kirche Spiegel  
 Mo 09. 19.30 Frauen St. Michael: Kino am Mo, Gemeindesaal St. Michael  
 Di 10. 14.30 Geschichtenstunde für Kinder ab ca. 4, Bibliothek Wabern  
 Mi 11. 14.00 Spielnachmittag, ref. KGH  
 Fr 13. 18.00 Ostafrikanisches Abendessen, Res. 078 635 58 88, Bernau  
 Fr 13. 21.30 Fernweh-Disco, Bernau  
 Sa 14. 17.00 Winter-Musikfest mit Christoph Geissbühler, Chalet Bernau  
 So 15. 14.30 Poesie am Sonntagnachmittag: Treffpunkt vor der ref. Kirche  
 Mi 18. 19.00 ...eifach Midwuch mit Kurzkonzert «Q», Villa Bernau  
 Do 19. 09.30 Café Littéraire, Bistro Bernau  
 Fr 20. 19.30 Sergio Castelli: Akkordeon, Villa Bernau  
 So 22. 10.00 Dr Eidgenoss, Folk- und Volksmusik, Uptown Gurten  
 Mi 25. 14.00 Heissassa Generationen-Mittwoch, Heitere Fahne  
 Mi 25. 19.00 ...eifach Midwuch mit «Parliamo Italiano», Villa Bernau  
 Mi 25. 19.00 Wabern-Leist: Baustellenbesichtigung Schulanlage  
 Wandermatte, Treffpunkt katholische Kirche  
 Fr 27. 17.00 Vernissage Peter Wirz, Galerie Hess, Gurtenbrauerei  
 Fr 27. 19.00 Candle Light Dinner, Res. 079 927 38 32, Villa Bernau  
 Fr 27. 20.00 Fränk Mundart/Rock, Ride In, Seftigenstrasse 400  
 Fr 27. 21.00 Konzert Dear Helmut, Restaurant Heitere Fahne  
 Sa 28. 10.15 Gigampfe, Värslı stampfe! für Kinder bis 3, Bibliothek Wabern  
 So 01. 09.30 Ä Halle, wo's fägt, für Kinder bis 6, Turnhalle Dorfschulhaus

### März

So 01. 10.00-13.00 Am Sonntag in der Bibliothek, Bibliothek Wabern  
 So 01. 17.00 Franz Schubert: Winterreise, Kirchgemeindesaal Spiegel  
 Do 05. 20.00 Hauptversammlung Wabern-Leist, Bächtelen  
 Fr 06. 17.00 Frytigs-Schoppe im Wabräu-Brauerei-Beizli  
 So 08. 16.00 Verpuppt und zugeschnappt: Kindertheater, Chalet Bernau  
 Di 10. 14.30 Geschichtenstunde für Kinder ab 4, Bibliothek Wabern  
 Fr 13. 11.30 Ökumenische Fastensuppe, Pfarrei St. Michael  
 Fr 13. 19.00 Ostafrikanisches Abendessen, Res. 078 635 58 88, Bernau  
 Fr 13. 21.30 Fernweh-Disco, Villa Bernau  
 Di 17. 19.00 Hauptversammlung Tennisclub Eichholz Wabern, Villa Bernau  
 Mi 18. 19.00 ...eifach Midwuch mit Kurzkonzert Benz&Pfister  
 Fr 20. 10.30 Ökumenische Fastensuppe, Pfarrei St. Michael  
 Fr 20. 19.00 Candle Light Dinner, Reservation 079 927 38 32, Bernau  
 Mi 25. 20.00 Mitgliederversammlung Verein Bernau, Villa Bernau  
 Fr 27. 20.00 Wagon Wheel Country, Ride In, Seftigenstrasse 400  
 Fr 27. 21.00 Tanzfest mit Zapjevala, Dachstock Chalet Bernau  
 Sa 28. 19.30 «Wagnerstreich», Kammerorchster Neufeld, Kirche Spiegel

## Regelmässig

### Ludothek

Chalet Bernau  
 Di + Do 15.30–18 Uhr, Sa 10–12 Uhr  
 Ferienöffnungszeiten:  
 Do 15.30–18 Uhr  
 An Samstagen vor Feiertagen und Schulferien geschlossen

### Bibliothek Wabern

Schulhaus Morillon  
 Di, Mi + Fr 15–18 Uhr  
 Do 10–12/15–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr  
 Während den Schulferien: Di, Do, Sa

### Brockenstube

Bernau-Keller  
 Jeden Montag, 14–17 Uhr

### bernau – kultur im quartier

...eifach Midwuch, Quartiertreff ab 19 Uhr  
 Eltern-Kind-Treff: für Kinder von 0 bis 4  
 Dienstag, von 9–11 Uhr (Villa)

### juk – Jugendarbeit Köniz/Wabern

Jugendtreff STAR in der Bernau  
 Seftigenstr. 243, Wabern  
 Jeden Mittwoch:  
 12–14 Uhr (Kochen/Essen) und  
 14–18 Uhr Jugendtreff/Jugendkiosk  
 Jeden letzten Freitag im Monat:  
 ca. 20–23.30 Uhr STAR-Abend  
 (ab 7. Klasse)  
 Kontakt/Info/Vermietung:  
 JuK-Büro im Chalet Bernau  
[wabern@juk.ch](mailto:wabern@juk.ch)  
 031 961 51 72 / 079 379 03 70

### Jungschar Terra Nova

Jeden 2. Samstag, 14–17 Uhr  
 Für Mädchen und Jungs von 7 bis 15  
 Start im Weyergut, Mohnstrasse 4  
 Kontakt: Bohne, Tirza Ottersberg  
[www.jsterranova.jemk.ch](http://www.jsterranova.jemk.ch)

### Schachklub Köniz–Wabern

Jeden Mittwoch, 20 Uhr  
 im Wabern-Stöckli  
 Infos unter [www.skkw.ch](http://www.skkw.ch)

### Schulferien

Sportferien:  
 Sa 14.02.–So 28.02.2015  
 Frühlingsferien:  
 Sa 28.03.–So 19.04. (US+MS)  
 Sa 04.04.–So 19.04. (OS)  
 Sommerferien:  
 Sa 04.07.2015–So 09.08.2015

### Abfallkalender Februar

Sperrgut, Grauabfuhr: jeden Freitag  
 Papier: Mi 18.  
 Nächste Schredderaktion: 23.–24.  
 Nächste Metallabfuhr: 26. August  
 Grüngutabfuhr: März 2015  
 Abfalltelefon 031 970 93 73  
 Mo, Mi, Fr 14–16 Uhr

# Visitenkarten, Postkarten, Flyer und mehr.

Günstig, schnell  
und einfach drucken!  
[www.printzessin.ch](http://www.printzessin.ch)



[printzessin.ch](http://printzessin.ch)

## 100% FIT. 100% NEUER STYLE.

DANK MEINES PERSÖNLICHEN  
TRAINERS.

Verliere 3 Kilo oder  
erhalte 100 CHF.\*

**Mrs.Sporty Club Wabern** **Mrs.Sporty Club Bern-Bümpliz**  
Seftigenstrasse 240 Bottigenstrasse 2  
3084 Wabern 3018 Bern  
Tel.: 031 961 40 35 Tel.: 031 991 44 42  
[www.mrssporty.ch](http://www.mrssporty.ch) [www.mrssporty.ch](http://www.mrssporty.ch)



**MRS.SPORTY**

\*100 CHF erhält ein Neumitglied von Mrs.Sporty bar auf die Hand, sofern sich nach 3 Monaten regelmäßigen Trainings (3 x pro Woche à 30 Min.) und gesunder planmässiger Ernährung nach dem Mrs.Sporty „Verliere 3 Kilo oder erhalte 100 CHF!“-Programm keine Verringerung des Körpergewichts um mindestens 3 Kilo einstellt. Für das „Verliere 3 Kilo oder erhalte 100 CHF!“-Programm gelten besondere Teilnahmebedingungen und Tarife. Diese findest du unter [www.mrssporty.ch/5kg-abnehmen-Aktion](http://www.mrssporty.ch/5kg-abnehmen-Aktion). Nur in teilnehmenden Mrs.Sporty Clubs. Gültig bis 28.02.2015.



**Fusspflegepraxis  
Monika Luginbühl**  
dipl. Fusspflegerin

Zimmerwaldstrasse 7, 3122 Kehrsatz  
Bahnhofstrasse 27, 3125 Toffen  
Tel. 079 272 73 80  
[www.fusspflege-kehrsatz.ch](http://www.fusspflege-kehrsatz.ch)  
[info@fusspflege-kehrsatz.ch](mailto:info@fusspflege-kehrsatz.ch)



**Neue private Spitex**

Beziehungszentrierte

## Betreuung & Pflege

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

**Qualis Vita**  
begleitet | betreut | bewegt



Qualis Vita AG  
**031 310 17 55**  
[www.qualis-vita.ch](http://www.qualis-vita.ch)

**SIMON BERGER**  
MOBEL  
RESTAURATION  
GURTENAREAL  
3084 WABERN  
031/961 80 00

[www.simon-berger.ch](http://www.simon-berger.ch)

[werkstatt@simon-berger.ch](mailto:werkstatt@simon-berger.ch)